Guten Tag, Ruediger Stobbe

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

Ihr Kommentar

Diskutieren Sie mit...

0/2000 Zeichen

ABSENDEN

FAQ | NUTZUNGSREGELN | COMMUNITY-PROFIL

Kommentare anzeigen: 100

Sortieren nach: BELIEBTESTE

KOMMENTARE NEU LADEN

PU **PulledPork**

vor 4 Wochen

Folgendes hat meinen Blutdruck dann doch etwas steigen lassen:

„ Ich möchte aber nicht, dass wir Geimpfte regelhaft testen. Das ist einfach nicht notwendig. Am Ende messen wir dann Inzidenzen von geschützten Menschen, die keinen Aussagewert haben, mit denen wir aber dann nie aus dieser Pandemie kommen."

Das gilt doch auch für alle jungen Menschen, die faktisch kein Risiko haben.

Aber noch viel mehr:
„Außerdem muss Impfen ja auch noch einen Unterschied machen. Warum soll ich mich impfen lassen, wenn sich trotz Schutz um mich herum nichts verändert?"

Ich dachte man impft sich, um sich vor einer tödlichen Krankheit zu schützen, und nicht damit sich „um einen herum etwas ändert"???

Was soll das denn bitte heißen?

ANTWORTEN LINK MELDEN 362

ANTWORTEN AUSBLENDEN

SE **Seppi**

vor 4 Wochen

Achso...ich dachte auch, ich impfe mich, um mich vor der Krankheit zu schützen....gut, dass unser Gesundheitsminister erklärt, dass der eigentliche Grund gar nicht der Gesundheitsschutz ist, sondern "der Unterschied" und dass sich um einen herum etwas ändert.

ANTWORTEN LINK MELDEN 180

8 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

DE **Der Ingenieur**

vor 4 Wochen

Gutes Format! Die Antworten zeigen auf jeden Fall dass Herr Spahn ein Politiker ist der keinen Bezug zur Realität des arbeitenden Normalbürgers hat. Es geht hier nur um Macht, Kontrolle und Absicherung der eigenen Position

ANTWORTEN LINK MELDEN 270

ANTWORTEN AUSBLENDEN

SK **Sandra K.**

vor 4 Wochen

Die Impf-Wut hat überhaupt nur den Zweck, den Politikern ein oberflächlich betrachtet nachvollziehbares Ausstiegs-Szenario für die von ihnen selbst geschaffene Lockdown-Falle zu gewähren. Einfach so aussteigen geht nicht, weil dann offenbar würde, dass es ohne Lockdown genau so geht (deshalb auch die ständige Propaganda gegen Schweden) und sämtliche Schäden völlig unnötig verursacht wurden. Deshalb muss irgendwas passieren und möglichst lückenlos umgesetzt werden, auf das man als dauerhafte Lösung verweisen kann: Die Impfung. Wenn aber ein bedeutender Prozentsatz sich nicht impfen lässt, würden diese Menschen weiter als Beweis existieren, dass es doch ohne geht. Das darf nicht sein. Deshalb wird die Impf-Kampagne brutal durchgezogen, gegen jegliche Vernunft, bislang geltenden medizinischen Grundsätze zur ausreichenden Erprobung neuer Medikamente und sachlichen Argumente.

ANTWORTEN LINK MELDEN 29

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

WP **Wolfgang P.**

vor 4 Wochen

Unser Kabinett besteht aus einer nie dagewesenen Anzahl von völlig unfähigen Ministern.
Spahn führt diese traurige Liste mit Abstand an !

ANTWORTEN LINK MELDEN 254

ANTWORTEN AUSBLENDEN

IR **Irebije**

vor 4 Wochen

@Wolfgang P: "...korrupten und unfähigen Ministern...."

ANTWORTEN LINK MELDEN 31

6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

JE **JEhls**

vor 4 Wochen

Die Tatsache, dass wesentliche Entscheidungsträger in dieser Pandemie (Merkel, Braun, Altmeier & Spahn) alle kinderlos sind muss man als Ursache der kinderfeindlichen Maßnahmen sehen.

In Frankreich z.B. wurde und wir Das ganz anders gehandhabt.

ANTWORTEN LINK MELDEN 230

ANTWORTEN AUSBLENDEN

LL **Lars-Oliver L.**

vor 4 Wochen

Stupid, it´s the climate: Nun jedes Kind schadet das Klima um 58,6t CO_2; also kein Kind und dann Auto fahren, Fliegen, Minister sein, Familien belehren und Achseln zucken. Insofern ist unsere Regierung mit AM, JS, HB, der Asexuelle u.a. ein leuchtendes Vorbild.

ANTWORTEN LINK MELDEN 18

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

TH **TheGreatGatsby**

vor 4 Wochen

Auf keine Frage wirklich sachlich überzeugend geantwortet - stattdessen die eigenen Parolen vorgebetet.
"Ich möchte nicht, dass geimpfte getestet werden, damit es einen Unterschied macht...."
Und ich möchte nicht, dass negativ Getestete in Quarantäne müssen.
Und ich möchte nicht ständig nachweisen müssen, dass ich gesund bin.
Und ich möchte endlich ehrliche Zahlen und ehrliche Diskussionen.

A. **A.Zwackelmann**

vor 4 Wochen

Das schlimme ist nicht Herr Spahn. Das schlimme ist das Volk, die diesen Unsinn glauben!

ANTWORTEN LINK MELDEN 36

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

Marco P.

vor 4 Wochen

"Ich möchte aber nicht, dass wir Geimpfte regelhaft testen. Das ist einfach nicht notwendig. "

Israel und andere Länder mit hohen Impfquoten demonstrieren aber genau das Gegenteil..

ANTWORTEN LINK MELDEN 151

ANTWORTEN AUSBLENDEN

Daniel S.

vor 4 Wochen

Warum er nicht MÖCHTE, ist doch klar: dann wäre das ganze Impf-Narrativ gefährdet. Die Frage ist: MÜSSTEN wir nicht Geimpfte regelhaft testen - die Fakten sprechen dafür.

ANTWORTEN LINK MELDEN 97

ANTWORTEN LINK MELDEN 32

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

Julia S.

vor 4 Wochen

Mich stört schon wieder die Argumentation mit der Überlastung des Gesundheitssystems...den letzten Winter haben wir ohne Impfung überstanden und dann kam raus das die Zahlen gefaked sind. Jegliche Argumentation in diese Richtung ist für mich bereits unglaubwürdig!

ANTWORTEN LINK MELDEN 131

Bevölkerung mit Beamten und Angestellten (ÖD) korrelieren könnte? Ist natürlich nur als Satire gemeint

ANTWORTEN LINK MELDEN 3

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

Berthold T.

vor 4 Wochen

"Impfen wirkt, und Impfen macht den Unterschied."

Wenn das so ist, wird die ganze Sache noch viel unverständlicher:

Der ist gut. Warum die Pandemie in Deutschland nicht so schlimm war wie in Bergamo hat vielleicht doch was mit den Maßnahmen zu tun. Denken Sie mal nach.

ANTWORTEN LINK MELDEN 4

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

Christoph W.

vor 4 Wochen

"Außerdem muss Impfen ja auch noch einen Unterschied machen. Warum soll ich mich impfen lassen, wenn sich trotz Schutz um mich herum nichts verändert?"

Impfen ist Selbstschutz, nicht mehr und nicht weniger.
Alles andere sind Narrative, die im Prinzip eine versteckte Impfpflicht bezwecken sollen, warum auch immer.

ANTWORTEN AUSBLENDEN

Anne M.

vor 4 Wochen

Lieber Jürgen, meine 10jährige hatte im Frühjahr corona. Uns wurde schriftlich im Bescheid angedroht, dass das Kind uns weggenommen und zwangsweise untergebracht würde, sollten wir den Anordnungen nicht nachkommen. Wir haben das natürlich nicht so strikt gehalten (wobei sie schon zumeist in ihrem Zimmer war, sie hat dann auch die online Schule normal. mitgemacht) und der Rest der Familie hat sich dennoch glücklicherweise nicht angesteckt. Ich- selbst Juristin- habe nur gesagt, was für eine unfassbare Androhung, das müsste über meine Leiche gehen.

ANTWORTEN LINK MELDEN 3

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

Stephan G.

vor 4 Wochen

Wahrheit" gibt, sondern er muss abwägen zwischen dem, was ihm verschiedene Experten als die Wahrheit verkaufen.

ANTWORTEN LINK MELDEN 6

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

Ursula K.

vor 4 Wochen

"Am Ende messen wir dann Inzidenzen von geschützten Menschen, die keinen Aussagewert haben, mit denen wir aber dann nie aus dieser Pandemie kommen. Außerdem muss Impfen ja auch noch einen Unterschied machen."

Außerdem muss Impfen ja auch noch einen Unterschied machen! Das also ist des Pudels Kern, es muss einen Unterschied geben, nicht dass das Impfen etwas mit Immunität zu tun hätte, nein, ein Unterschied zu den Ungeimpften in der Behandlungsweise muss vorhanden sein.

Und die Inzidenzen haben ja ganz offenbar sowieso keinen Aussagewert. Aber von Ungeimpften haben sie einen Aussagewert, ja?

Na, wenn das mal keine aus der Spontaneität heraus erfolgten ungewollt ehrlichen Aussagen sind.

ANTWORTEN LINK MELDEN 96

ANTWORTEN AUSBLENDEN

FA **Fakten-Jack**

vor 4 Wochen

Sehr gut bemerkt, danke!

ANTWORTEN LINK MELDEN 26

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

ANTWORTEN LINK MELDEN 3

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

KR **Krymonium**

vor 4 Wochen

Herr Spahn, Sie und Ihre auch in diesem Interview wieder geäußerten Halbwahrheiten (angeblich höheres Risiko durch Corona als durch Impfungen für Jugendliche, Verhinderung einer Überlastung des Gesundheitssystems, die bekanntermaßen bereits im letzten Winter NICHT drohte) widern mich nur noch an. Aber glauben Sie ruhig weiter, die Gesellschaft sei nicht gespalten. Sie liegen falsch. Mal wieder.

ANTWORTEN LINK MELDEN 90

GE **GeM**

vor 4 Wochen

Es wird doch am Thema, wie immer, vorbeigeredet. Das Risiko an Corona zu sterben ist bekannt (bzw. noch kleiner als bisher angenommen), das Risiko an Spätfolgen zu erkranken ist auch einigermaßen bekannt. Die Impfung hilft auch aber nicht 100%.
Die Frage muss jetzt lauten, wie wichtig ist uns unsere Freiheit und welches Risiko sind wir bereit für unsere Freiheit einzugehen. Corona wieder loszuwerden und eine Impfquote von 100 % sind komplett illusorisch. Warum wird das nie diskutiert?

ANTWORTEN LINK MELDEN 88

SE **Seppi**

vor 4 Wochen

>>Fitzke: Wann wäre die Pandemie aus Ihrer Sicht vorbei?

Spahn: Erstens muss eine zu starke Belastung des Gesundheitswesens ausgeschlossen sein. Zweitens brauchen wir dazu eine hohe Immunität
Konkrete Fragen werden nicht konkret beantwortet, ein Hinderlichen und Verzerren von Sachverhalten. Nein, Herr Spahn hat keinen guten Job gemacht. Seine Antworten macht einen wütend.

ANTWORTEN LINK MELDEN 85

ANTWORTEN AUSBLENDEN

SG **Sascha G.**

vor 4 Wochen

Die Fragen sind ja auch nicht besonders geistreich. Ich bin wahrlich kein Fan unserer Politik, muss aber zugeben, dass man so einen Bürgerdialog auch nicht zufriedenstellend abhalten kann. Das Problem ist doch eher, dass jeder eine andere Antwort verlangt, bzw. seine Antwort gerne sinngemäß wiederfinden möchte. Dann ist es natürlich richtig....

ANTWORTEN LINK MELDEN 13

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

JP **Jürgen P.**

vor 4 Wochen

Das Gesundheitssystem war nie überlastet. Es wurden Krankenhäuser geschlossen und Intensivbetten abgebait und das in einer Pandemie bei der das Argument für alle Maßnahmen der Schutz des Gesundheitssystems vor Überlastung ist.
Immense wirtschaftliche Schäden, unvorstellbare soziale und psychische Folgen insbesondere Kindern, unsummen neuer Schulden. Aber Hauptsache die Intensivbetten 1/3 abgebaut um das Gesundheitssystem zu schützen. Finde den Fehler.

ANTWORTEN LINK MELDEN 83

KM **Ken M.**

vor 4 Wochen

"Außerdem muss Impfen ja auch noch einen Unterschied machen. Warum soll ich mich impfen lassen, wenn sich trotz Schutz um mich herum nichts verändert?"

"....hier fehlen mir die Worte..."

ANTWORTEN LINK MELDEN 81

ANTWORT AUSBLENDEN

Ingolf R.

vor 4 Wochen

Da musste ich auch schmunzeln, da hat er sich mal wieder selber verraten...;).

Ich brauche kein Vormund von Politiker die 4 Stunden im Wald spazieren weil die nichts wissen mit ihrer Zeit anzufangen.

Hört endlich auf die Kinder zu gängeln, lasst die Kinder in Ruhe! Lasst die Kinder Kinder sein und lasst diese Masken in der Schule verschwinden.

ANTWORTEN LINK MELDEN 81

ANTWORTEN AUSBLENDEN

Jessica H.

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

Dombacher M.

vor 4 Wochen

Gestern im Heute-Journal:
Man wundere sich,daß so wenig Kinder mit Corona in den Krankenhäusern wären.
Ohne Worte.....

ANTWORTEN LINK MELDEN 79

Carl H.

vor 4 Wochen

Spahn kommt rüber wie ein kühl kalkulierender Machtmensch, dem seine eigene Karriere wichtiger ist als die Belange der Menschen im Land. Zudem hat er von medizinischen Sachverhalten kaum eine Ahnung.

ANTWORTEN LINK MELDEN 78

Furchtbar.

ANTWORTEN LINK MELDEN 77

Monika K.

vor 4 Wochen

Es gab keine Überlastung des Gesundheitswesens.. bei uns im Krankenhaus konnten Schwestern endlich mal Überstunden absetzen.. warum fragt keiner nach den eklatanten Nebenwirkungen der

infizierten Kind saßen? Die ganze Klasse? Nur den Infizierten? Auf

diese Fragen geben die Länder alle unterschiedliche Antworten. Und das ist für Eltern wie Kinder nur schwer nachvollziehbar. Das werde ich mit den Ländern besprechen."

NLP vom Feinsten. Herr Spahn hätte diese Frage ja mal beantworten können, stattdessen kommt nur "Quarantäne brutal, aber wir können niemals stattgefunden und wird es auch niemals! (Die Beschäftigten arbeiten übrigens auch ganz ohne Covid an der Belastungsgrenze! Die Finanzierung von Krankenhäusern etc. oft prekär)
Ein „Lockdown" des wirtschaftlichen Lebens war im Vergleich zu dessen (insbesondere auch gesundheitlichen) Folgen völlig unverhältnismäßig!
Die Testerei von asymtomatischen Menschen bringt nur eine Menge falsch Positive (aber war hier schon auf medizinische Statistik und Erkrankung. Wenn Jens Spahn bei der Impfung jüngerer mit Long Covid argumentiert, ist das ein Strohmann-Argument.
Die Symptome (Fatigue z. B.) treten auch bei leichten Verläufen auf. Ebenso gibt es diese Folgeerkrankungen, wie er ja selbst einräumt, auch ohne eine Infektion. Der Begriff Long-Covid ist daher eh irreführend.

ANTWORTEN LINK MELDEN 67

KD **KDM**

vor 4 Wochen

Diese Pandemie hat viele wichtige Erkenntnisse offenbart.
Eine davon ist, dass Einigen die Macht zu Kopf gestiegen ist.
Müll.

ANTWORTEN LINK MELDEN 66

ANTWORT AUSBLENDEN

MR **Markus R.**

vor 4 Wochen

Sehr geehrter Doktor S.,

wenn Sie dieser Meinung über Herrn Spahn sind, warum impfen Sie dann???? Wenn ich mal davon ausgehe, dass Sie den Menschen den neumodischen Stoff gegen Corona verpassen.

ANTWORTEN LINK MELDEN 0

JM **Jürgen M.**

vor 4 Wochen

Spahn, war das nicht der, welcher im Sommer vorigen Jahres sagte, wir hätten uns viel zu verzeihen, die Schließungen des Einzelhandels und

SU **Surya berlin**

vor 4 Wochen

"Aber die Impfquote, die vom RKI erfasst wird, ist sehr genau."

Ich glaube es handelt sich um einen Freudschen Versprecher von Spahn. Er wollte eigentlich sagen, dass die Daten des RKI genau dem entsprechen, was sich die Regierung wünscht ;o)

ANTWORTEN LINK MELDEN 65

ANTWORTEN AUSBLENDEN

RS **Rolf S.**

vor 4 Wochen

WennSie sich richtig erinnern können (wenn Sie es wollen), ging es damals bei diesem Thema primär um die Anzahl der ersten Impfungen.

Die Zahl der 2 x geimpften Menschen wurde dagegen nie in Zweifel gezogen - und um diese Zahl geht es letztendlich auch.

Claire F.

vor 4 Wochen

"""Fitzke: Ich sage Ihnen ganz ehrlich: Das ist an der Grenze zur Kindeswohlgefährdung. Ich ertrage das nicht mehr, Herr Spahn. Spahn: Das verstehe ich gut. Quarantäne ist gerade für Kinder schwer durchzustehen. Und eine offizielle Anweisung dieser Art wirkt manchmal sehr brutal, das stimmt. Mir ist wichtig, dass die Regeln nachvollziehbar sind und am besten einheitlich."""

Sympathiepunkte! Aber ganz dicke, bunte! Nein Spaß beiseite. Ich glaube dass das manchen Menschen einen Kick gibt. Der Herr Minister drückt Verständnis für die Verzweiflung und Wut des Bürgers aus, um ihm dann sofort mit dem kleinen Wörtchen "wirkt" zu signalisieren, dass er falsch liegt. Der Herr Fitzke bekommt klargemacht, dass er mit seiner Einschätzung daneben liegt. Das Elend, das Weinen, der tagelange Versuch, dem Kind klarzumachen, dass es allein sein muss, dass es nicht raus darf, dass es alleine essen muss, dass es nicht mit anderen Kindern spielen kann usw.... "wirkt" nur sehr brutal - Dank, Her Minister Spahn , dass Sie uns aufgeklärt haben. Danke! Danke!

ANTWORTEN LINK MELDEN 63

ANTWORTEN AUSBLENDEN

AB **Annemarie B.**

ANTWORTEN AUSBLENDEN

MS **Markus S.**

vor 4 Wochen

Der Druck kommt nicht über die Strasse, weil ale liber den Demo Live Stream gucken als selber dabei zu sein. Der Druck kommt über mehr Impftote und die nicht mehr zu vertuschenden Nebenwirkungen. Nur ist es dan für Geimpfte zu spät. Das Zeugs ist drin

zu spät. Das Beage ist drin...

ANTWORTEN LINK MELDEN 15

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

SS **Stefan S.**

vor 4 Wochen

Das Thema Impfnebenwirkungen wurde gar nicht thematisiert und darum geht es doch auch. Hatte bisher noch nie Angst vor einer Impfung, aber jetzt habe ich da einfach zu hohen Respekt, weil es einfach zu viele Nebenwirkungen gibt. Und allein das schon macht die Thematik zu Impflicht und 90% Quote so gefährlich. Und das machen wir mit 3-4 Impfstoffen in der Notfallzulassung. Das dann auch noch bei Jugendlichen. Man könnte auch sagen, dass ab jetzt jeder Jugendliche ab 12 Jahren ohne Führerschein Autofahren darf und man halt mal schaut, ob es irgendwie gutgeht.

ANTWORTEN LINK MELDEN 61

ANTWORTEN AUSBLENDEN

...Monsieur...M...

vor 4 Wochen

Toller Vergleich! ...wenn das Autofahren von Jugendlichen bei der Pandemiebekämpfung hilft, dann sollten wir es mal probieren.
Was sagen Sie zu den Beiträgen, die sagen, dass das Impfrisiko gleich hoch ist wie bei anderen Impfungen, aber dafür deutlich

HU **Henrik U.**

vor 4 Wochen

Dass Herr Spahn sich keinen Deut um Fakten kümmert, zeigt diese Aussage:
"Am Ende messen wir dann Inzidenzen von geschützten Menschen, die keinen Aussagewert haben, mit denen wir aber dann nie aus dieser Pandemie kommen. Außerdem muss Impfen ja auch noch einen Unterschied machen. Warum soll ich mich impfen lassen, wenn sich trotz Schutz um mich herum nichts verändert?" Er sollte endlich mal nach Israel sehen und sich klar machen, dass Impfen in Israel keinen Unterschied mehr macht. Auch wenn die Israelis dies leugnen würden, die Realität in den Kliniken holt sie ein! Wollen wir auch dorthin kommen?

ANTWORTEN LINK MELDEN 57

RH **Rico H.**

vor 4 Wochen

Und wenn in Berlin Kreuzberg 1000 Menschen befragt werden und da sagen 50 % sie wählen Grün, dann titelt morgen irgendein Blatt die Grünen erreichen bei der BTW die absolute

Mehrheit. Das schlimme ist, dass so viele Menschen das glauben.

ANTWORTEN LINK MELDEN 2

BF **Bettina F.**

geschützten Menschen, die keinen Aussagewert haben, mit denen wir aber dann nie aus dieser Pandemie kommen. Außerdem muss Impfen ja auch noch einen Unterschied machen. Warum soll ich mich impfen lassen, wenn sich trotz Schutz um mich herum nichts verändert?"

Der Mensch kann durchaus geschützt sein, aber ist auch seine Umgebung, ob geimpft oder nicht, vor ihm geschützt? Die Studien aus Israel, den USA und GB sprechen da eine andere Sprache.
Wenn ich dann noch einbeziehe, daß es ja auch Menschen gibt, die sich schlicht nicht impfen lassen können, dann wird die Aussage endgültig wertlos.
Am Ende läuft es dann doch darauf hinaus, daß nicht getestet werden soll, weil dann rauskommen könnte, wieviel Geimpfte sich doch infizieren und man dann den schönen Schein nichtmehr aufrecht erhalten könnte.

ANTWORTEN LINK MELDEN 54

NA **Nachdenklich**

vor 4 Wochen

Mich persönlich interessieren eher die Beziehungen zur

Für mich grenzt es an ein Wunder, dass dieser unfähige Minister immer noch im Amt ist. Wenn ich es aber ehrlicher ausdrücken sollte, dann sage ich: "Dieser Mann hat weder Charakter noch die Fähigkeiten, so ein Amt auszuüben."

Ich bin froh, wenn die Union mit solchen Ministern abgewählt wird. Das haben sie sich verdient, aber nur das!

ANTWORTEN LINK MELDEN 51

ANTWORTEN AUSBLENDEN

JM **Jan M.**

vor 4 Wochen

Ja komm, der muss noch seine 4,125 Millionen Villa abbezahlen, und andere Immobilien in Sicherheit bringen...

Und wer mein Haus zu Kontrollzwecken betreten will, muss erstmal an meinem Hund vorbei.

ANTWORTEN LINK MELDEN 61

9 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

Tobi M.

vor 4 Wochen

Ich hoffe sehr, dass die Verantwortlichen dieser Politik sich irgendwann vor Gericht verantworten müssen.

ANTWORTEN LINK MELDEN 50

Atze

vor 4 Wochen

Sollte man da nicht lieber die schlecht deutsch sprechenden Erwachsenen, die anscheinend großteils nicht geimpft sind, zur Impfung drängen als Kinder, die fast kein Risiko haben?
Oder traut man sich da nicht ran?

ANTWORTEN LINK MELDEN 50

ANTWORT AUSBLENDEN

Surya Berlin

vor 4 Wochen

Es sollte niemand zu einem körperlichen Eingriff gedrängt werden. Was ist das denn für eine Auffassung von

ANTWORTEN LINK MELDEN 49

Heisenberg

vor 4 Wochen

Wer kann ernsthaft noch eine Partei wählen, welche solche "Berufspolitiker" mit exorbitanten Minister-Diäten ernährt...?! Der "Teflon-Mensch" schlechthin... unzumutbar.

ANTWORTEN LINK MELDEN 49

J. H.

vor 4 Wochen

Die Impfpflicht soll also nicht im Bundestag ratifiziert werden weil die Spannungen in der Gesellschaft schon zu groß sind...
- Diese Spannungen sind doch selbst geschaffen. Bewusst und gezielt

vor 4 Wochen

und die Preise für die Impfdosen hat die Pharamindustrie auch erstmal angehoben.

ANTWORTEN LINK MELDEN 8

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

Emilia S.

vor 4 Wochen

und nun frage ich gerne noch in die Große Runde:

Wussten Sie, dass Menschen, die irgendwann seit Beginn der Pandemie eine Cov-19-Infektion durchgemacht haben, als "an Covid verstorben" registriert werden, auch wenn Sie längst genesen an etwas völlig anderem Versterben? Auch noch 1 oder 1,5 Jahre später? Inzwischen wird davon ausgegangen, dass es bei um ca. 80% der in Juli und August gemeldeten "Covid-Verstorbenen" um solche Fälle handelt. Das RKI weiß tatsächlich um diesen Umstand. Das ist offiziell und die Daten dazu sind seriös.
Das eine sehr wichtige Information. Die Basis für viele beschränkende

ANTWORTEN LINK MELDEN 47

ANTWORTEN AUSBLENDEN

HS **Hans-Peter S.**

vor 4 Wochen

Was machen Sie bei einer Variante die noch tödlicher ist als Delta. Nicht dagegen impfen? Die Situation wäre nunmal hier deutlich einfacher, wenn sich mehr Leute impfen lassen würden...

ANTWORTEN LINK MELDEN 2

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

RK **Reinhold K.**

vor 4 Wochen

Leider haben die Begleitschäden der Maßnahmen und Regeln die tatsächlichen Schäden durch Corona schon lange Haus hoch übertroffen, will bloß kein Politiker sehn.

ANTWORTEN LINK MELDEN 47

MEHR KOMMENTARE ANZEIGEN

Guten Tag, Ruediger Stobbe